

**Fragensammlung:
Priv.-Doz. Mag. Dr. Joachim Pierer,
LL.M. (Yale)**



Wir hoffen, Dir mit diesem Service bei der Prüfungsvorbereitung helfen zu können. Die Fragen sind keine offizielle Stoffabgrenzung, dienen rein der Übung und sind ohne Gewähr.

Wenn Du auch Fragen mitgeschrieben hast, bitte hilf uns dabei, diesen Service für alle Studierende zu verbessern und schick uns die Fragen mittels [unseres Formulars](#) zu. Vielen Dank und viel Erfolg für die Prüfung.

Deine FV Jus

Berichte zur Prüfungssituation:

Schwerpunkte sind Familienrecht und Erbrecht (er fragt manchmal auch was die Rsp und was die Lehre davon hält). Er ist sehr nett, prüft aber schon anspruchsvoll, wenn man eine gute Note möchte. Die Prüfung dauert ca. 40min. Er stellt eine allgemeine Frage und geht danach ins Detail. Hab das Gefühl Familienrecht, Erbrecht und bisschen Schadenersatzrecht bzw. Allgemeiner Teil ist ihm wichtig. Textbuchwissen interessiert ihn nicht wirklich, er verlangt viel Verständnis und man sollte meiner Meinung nach auch bei der Vorbereitung sehr viel mit Gesetzestext arbeiten können. Grundsätzlich reicht der PSK (da ihm Verständnis wichtig ist) aber er fragt auch sehr über Textbuchwissen hinaus und will sehen, dass man es verstanden hat. Es wird einzeln geprüft, sehr viele Unterfragen und er hilft auch sehr. Manchmal will er auch wissen, was der Sinn und Zweck hinter einem Gesetz ist. Er ist mMn bisschen wie Thomale aber halt in Zivilrecht von der Atmosphäre her. Hab auch das Gefühl, dass er Leute ungern durchfallen lässt, aber man sollte den Stoff gut können und auch über Textbuchwissen darüber hinaus verstehen

2026

1. Schenkungswiderruf - Fall: insb warum grober Undank nicht möglich ist.
2. Auslegungsmethoden
3. Deliktsfähigkeit
 - a. Billigkeitshaftung
 - i. Wie ist das, wenn der 13-jährige versichert ist?
 - ii. Was sagt die Lehre und was der OGH dazu?
4. Andeutungstheorie im Erbrecht
5. Unterhalt während aufrechter Ehe für 2 Kinder und Ehefrau, wenn der Mann aus der Wohnung auszieht. Wie viel Prozent Unterhalt kann Ehefrau verlangen?
 - a. Muss der Mann zusätzlich Unterhalt iBa auf die Kinder zahlen?
 - b. Was sind die Prozentsätze und wie entschied die Rsp in Bezug auf dem?
6. Aufteilungsverfahren